

Halbjahresabschluss

Wir können auf ein gutes erstes Halbjahr 2015 zurückblicken. Seit anfangs Jahr legten wir bei den Kundenausleihungen um rund CHF 39 Mio. oder 3.2% zu. Der Zuwachs bei den Kundengeldern beträgt 1.2% oder CHF 13 Mio. Der Wert der Kundendepots nahm demgegenüber um CHF 7 Mio. oder 3.5% ab. Wir führen diese Entwicklung vorweg auf einen verbesserten Bekanntheitsgrad der Bernerland Bank zurück. Als mittelgrosse, regional tätige Bank mit Standorten im Emmental und Ob- und Nidertessin wird uns viel Vertrauen entgegengebracht. Dies ist im aktuellen sehr anspruchsvollen Umfeld nicht selbstverständlich. Zum einen sind die Anleger mit sehr tiefen Zinsen, teilweise sogar mit Negativzinsen, konfrontiert. Zum andern trüben sich die Aussichten der Gesamtwirtschaft, nach der Aufhebung des Euro-Mindest-Kurses, ein. Auch die Finanzmärkte quittieren dieses Stimmungsbild mit entsprechender Nervosität.

Auf der Erfolgsseite stellen wir eine sehr erfreuliche Entwicklung im Zinsgeschäft fest. Dank den Volumenveränderungen sowie den tieferen Zinskosten für unsere Kunden- und Refinanzierungsgelder nahm der Erfolg aus dem Zinsgeschäft gegenüber dem ersten Halbjahr des Vorjahres um 4.4% auf rund CHF 10 Mio. zu. Leider mussten wir bei den übrigen Erträgen einen deutlichen Einbruch um gut 30% auf CHF 1.4 Mio. erfahren. Gründe dafür sind Wertkorrekturen auf unseren Fremdwährungsbeständen und –anlagen sowie rückläufige Kommissionseinnahmen aus dem Wertschriftengeschäft. Erfreulicherweise lagen demgegenüber unsere Geschäftskosten ebenfalls um 2.6% unter dem Vorjahreswert. Dadurch bewegt sich der Bruttogewinn auf Vorjahresniveau. Die Entwicklung bei den übrigen Erfolgspositionen gleicht sich aus, sodass der Halbjahresgewinn exakt dem Vorjahreswert entspricht.

Diesen Frühling informierten wir über zwei Projekte, die für die Entwicklung der Bernerland Bank sehr wichtig sind: Einerseits ist es unser optimales Filialnetz und andererseits ist es unser neuer Kooperationspartner in der Anlageberatung und Vermögensverwaltung. Die Kundenbedürfnisse verändern sich laufend, sodass wir die Filialdichte in der Region Huttwil optimieren können. Ende Oktober werden wir vier bisherige Standorte schliessen und unsere Kunden anschliessend durch unsere neu eröffnete Filiale in Huttwil bedienen. Die bisherigen Geldausgabeautomaten stehen weiterhin zur Verfügung. Der Start, der im November 2014 eröffneten Filiale in Langnau, ist geglückt und es freut uns, viele neue Kunden bei uns zu begrüssen. Die Zusammenarbeit mit unserem neuen strategischen Partner, Zähringer Privatbank aus Bern, ist seit Mitte Jahr operativ. Auch hier können wir von einer überaus erfreulichen Entwicklung sprechen.

Aufgrund des ersten Halbjahres rechnen wir auch für das ganze Geschäftsjahr 2015 mit einer positiven Entwicklung. Entgegen unserer zurückhaltenden Erwartung von anfangs Jahr, gehen wir heute von einem gleichen oder einem geringfügig höheren Gewinn aus. Gerne bedanken wir uns bei unseren Kunden und Aktionären für das uns entgegengebrachte Vertrauen.

Bilanz	30.06.2015	31.12.2014	Veränderung	Veränderung
	in CHFT	in CHFT	in CHFT	in %
Kundenausleihungen	1'258'792	1'220'034	38'758	3.2%
Kundengelder	1'157'846	1'144'649	13'197	1.2%
Wert der Kundendepots	196'516	203'716	-7'200	-3.5%
Total Kundengeschäft	2'613'154	2'568'399	44'755	1.7%
Bilanzsumme	1'494'352	1'429'634	64'718	4.5%
Erfolgsrechnung	1. Halbjahr 2015	1. Halbjahr 2014	Veränderung	Veränderung
	in CHFT	in CHFT	in CHFT	in %
Erfolg Zinsgeschäft	10'117	9'694	423	4.4%
Übrige Erfolge	1'351	1'976	-625	-31.6%
Betriebsertrag	11'468	11'670	-202	-1.7%
Geschäftsaufwand	-7'706	-7'912	-206	-2.6%
Bruttogewinn	3'762	3'758	4	0.1%
Abschreibungen, Wertberichtigungen, Rückstellungen	-808	-627	181	28.9%
Zwischenergebnis	2'954	3'131	-177	-5.7%
Ausserordentliche Erfolge / Steuern	-1'006	-1'183	-177	-15.0%
Halbjahresgewinn	1'948	1'948	0	0.0%